

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Niederschrift

Team Agenda 21
Rathaus
Kleiner Sitzungssaal
Rathausplatz 1
85716 Unterschleißheim

13.02.2019
von 19:00 bis 21:15 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß zu dieser Sitzung geladen worden sind und die Mehrheit der Mitglieder auch anwesend ist.

Teilnehmende Gremien

Team Agenda 21

Öffentliche Sitzung

Eine Kopie des Protokolls der vorangegangenen Sitzung wurde den Mitgliedern zugeleitet. Widersprüche gegen das Protokoll wurden nicht erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt.

Funktion	Name	Unterschrift
Sprecher:	Herr Martin Birzl	_____
Schriftführer:	Herr Bastian Albrecht	_____

Niederschrift

öffentlich

Tagesordnung

- I. Öffentlicher Teil
- 1 Bericht des Sprechers
- 2 Wahl des/der stellvertretenden Sprechers/in
- 3 Berichte aus den Projektgruppen
 - 3.1: Projektgruppe "Repair Cafe"
 - 3.2: Projektgruppe "Graffiti"
 - 3.3: Projektgruppe "Reparaturführer"
 - 3.4: Projektgruppe "Fahrrad"
 - 3.5: Projektgruppe "Regenwald"
- 4 Öffentlichkeitsarbeit
 - 4.1: Bericht vom Vortrag "Gemeinwohlökonomie"
 - 4.2: Bericht vom Vortrag: "Island im Wandel der Zeit"
 - 4.3: Vortrag "Fair-Reisen" in der Stadtbibliothek
- 5 Aufgreifen von Vorschlägen aus den Bürgerhaushalten
- 6 Zusammenarbeit mit lokaler Agenda 21 Oberschleißheim
- 7 Projektgruppen-Vernetzungstreffen 2019
- 8 Berichte, Anträge und Anfragen
- 8.1 - Verschiedenes

Niederschrift

Teilnehmerverzeichnis

Stimmberechtigte Teilnehmer:

Nichtstimmberchtigte Teilnehmer:
(Anwesenheitsliste entfernt)

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 13.02.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 1
Vorlagen-Nr.: 14654-2019
Datum: 28.01.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	13.02.2019	öffentlich

Betreff:

Bericht des Sprechers

TOP 1.1 Tagesordnung

Die Einladung wurde Ihnen fristgerecht zugeleitet
Gibt es weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung? Dann ist sie so genehmigt.

TOP 1.2 Entschuldigungen

Herr Bürgermeister Böck; SR Radtke und SR Dr. Riederle haben sich entschuldigt. Weitere Entschuldigungen liegen nicht vor.

TOP 1.3 Beschlussfähigkeit

Da mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist, ist das Gremium beschlussfähig.

TOP 1.4 Protokoll

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde Ihnen zugeleitet. Beanstandungen gab es nicht; das Protokoll der Sitzung vom 24.10.2018 ist somit genehmigt.

TOP 1.5 Taschenturm

Mittlerweile wurde in Erfahrung gebracht, dass der Sicherheitsbeauftragte des Rathauses bei der abnehmbaren Befestigung zur Beschilderung des Taschenturms die Gefahr sah, dass das Schild beim Herausziehen abkippen und dabei Personen verletzen könnte.

TOP 1.6 Hundekotbeutel

Eine Rückfrage in der Verwaltung Anfang Januar ergab, dass eine Bedarfsanforderung aus dem Bauhof noch nicht vorliegt.
Sobald diese eingeht, wird ein Angebot für die Hundekotbeutel aus nachwachsenden Rohstoffen eingeholt und diese dann auch bestellt!
Berichte zur Kenntnis genommen

TOP 1.7 Beschlussvorschlag

Den anwesenden Nichtmitgliedern wird Rederecht eingeräumt.

Beschluss: einstimmig angenommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 13.02.2019

Amt: Ref Bgm, Öffentlichkeitsarbeit
Az. K111C

TOP: 2
Vorlagen-Nr.: 14609-2019
Datum: 16.01.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	13.02.2019	öffentlich

Betreff:

Wahl des/der stellvertretenden Sprechers/in

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 29.11.2018 die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechtes (Hauptsatzung) hinsichtlich der Stellvertretung von Beiratsvorsitzenden sowie einer monatlichen Entschädigung von 25 Euro für die Vertreter geändert.

Die namentliche Bestellung der/des Vertreters/in bleibt den Beiräten selbst vorbehalten.
In der Sitzung am 29.11.2018 beschloss der Stadtrat, in der "Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechtes" die Regelung zu den Beiräten um den Posten zusätzlicher stellvertretender Vorsitzender /Sprecher*innen zu erweitern.
Dieser Vorschlag der Verwaltung wurde in der Sitzung des Ältestenrates am 25.10.2018 aufgegriffen, vorab erörtert und mit der einhelligen Befürwortung und Empfehlung an den Stadtrat weitergeleitet.
Eine Einbindung der Beiräte erfolgte nicht, obwohl der Stadtrat am 27.07.2017 beschlossen hat, dass "die Stellungnahme des jeweiligen Beirats vor Beschlussfassung des Stadtrates bzw. seiner Ausschüsse einzuholen ist, sofern dies nach den zeitlichen Umständen ohne nachteilige Verzögerung möglich ist." (GeschO §55 Abs.2)

Die Anregung des Sprechers in der Sitzung des Stadtrates, den Beschluss dahingehend abzuändern, dass Beiräte stellvertretende Vorsitzende / Sprecher*innen wählen können, wurde nicht aufgegriffen!

Das Team AGENDA 21 sieht sich in seiner jetzigen Zusammensetzung gut aufgestellt und arbeitet sehr effizient. Eine Notwendigkeit zur Wahl einer stellv. Sprecherin / eines stellv. Sprechers wird nicht gesehen und es wird davon auch keine Arbeitserleichterung für den Sprecher erwartet.

Seitens der Verwaltung wurde mitgeteilt, dass es in allen Gremien üblich sei, eine Stellvertretung zu benennen, damit im Falle einer Erkrankung oder Abwesenheit ein Fortgang gewahrt bleibt. Der Sprecher wendet ein, dass im Falle einer plötzlichen Verhinderung eine Vertretung nicht über die Unterlagen verfügen würde, um eine Sitzung effizient durchzuführen.

Beschlussvorschlag

Das Team AGENDA 21 wurde vor der Beschlussfassung im Stadtrat nicht mit eingebunden und nimmt daher zum jetzigen Zeitpunkt davon Abstand, eine stellv. Sprecherin / einen stellv. Sprecher zu wählen.

Beschluss: **einstimmig angenommen**

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 13.02.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 3
Vorlagen-Nr.: 14655-2019
Datum: 28.01.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	13.02.2019	öffentlich

Betreff:

Berichte aus den Projektgruppen

- 3.1: Projektgruppe "Repair Cafe"
 - 3.2: Projektgruppe "Graffiti"
 - 3.3: Projektgruppe "Reparaturführer"
 - 3.4: Projektgruppe "Fahrrad"
 - 3.5: Projektgruppe "Regenwald"
-

TOP 3.1: Projektgruppe "Repair Café"

Nachdem es im Sommer /Herbst etwas ruhiger war, waren die letzten Repair Cafés wieder sehr gut besucht. Allerdings nimmt die Tendenz wieder zu, bereits vor der Öffnung des Repair Cafés zu kommen, so dass der Aufbau und die erste Stunde ziemlich stressig werden, während ab 16 h kaum mehr Aufträge abzuarbeiten sind.

Zunehmend kommen, wohl auf Grund der intensiven Pressearbeit, auch Anfragen per Telefon oder Email, u.a. aus der Landeshauptstadt München, die teilweise schon außerhalb des Repair Cafés abgearbeitet werden oder bei denen die Hilfesuchenden an näherliegende Repair Cafés vermittelt werden können.

Die Förderung des Landkreises für Repair Cafés ist nach nur einem Jahr wieder eingestellt worden. In Unterschleißheim konnten durch die Klawotte und das Repair Café die Fördermittel in vollem Umfang abgerufen werden.

Der Landkreis hat mitgeteilt, dass es für die kommenden Jahre keine Förderung mehr für Repair Cafés oder Second-Hand-Läden geben wird.

TOP 3.2: Projektgruppe "Graffiti"

Nachdem das Carl-Orff-Gymnasium abgesagt hatte, nahm Herr Meyer nochmal Kontakt zur FOS/BOS auf und es fanden sich tatsächlich zwei Schüler des Gestaltungszweiges, die bereit waren, Entwürfe anzufertigen. Nachdem kurz vor Weihnachten auch noch das o.k. der Bayernwerke AG kam, konnte für den Start der Verschönerungsaktion noch in den Weihnachtsferien grünes Licht gegeben werden. Zwar verzögerte sich der Beginn der Aktion wetterbedingt etwas, konnte letztlich aber doch zügig zu einem guten Abschluss gebracht werden.

Das Echo der Vorbeikommenden und in der Presse war überwältigend.

Die Sachkosten wurden übernommen. Derzeit laufen Überlegungen, die Verschönerungsaktion an weiteren Standorten fortzusetzen.

TOP 3.3: Projektgruppe "Reparaturführer"

Durch die zahlreichen Pressemeldungen zu den Aktivitäten des Team AGENDA 21 und den Jahreswechsel hat sich bislang noch keine günstige Gelegenheit zur Veröffentlichung einer entsprechenden Pressemeldung ergeben. Das soll jetzt in den nächsten Wochen erfolgen.

Den Mitgliedern des Stadtrates wird dann eine Auflistung der bereits angesprochenen Firmen zugeleitet, um Doppelansprachen zu vermeiden.

TOP 3.4: Projektgruppe "Fahrrad"

Unser Antrag aus der letzten Sitzung, zur Förderung des Radverkehrs in der Alleestraße zwei PKW-Stellplätze in Fahrradstellplätze umzuwandeln, wurde von der Verwaltung sehr zügig bearbeitet! In der Sitzung des UVA vom 22.01.2019 **wurde der Vorschlag abgelehnt!**

Aus Sicht von SG52 wird hinsichtlich des Baurechts darauf verwiesen, dass die Parkbuchten auf der Alleestraße vor dem Kino als Stellplätze für den Gewerbebetrieb des Kinos nachgewiesen wurden und somit ist eine Reduzierung der Stellplätze ohne einen Ersatz zu schaffen baurechtlich nicht möglich. Auch eine "Umwidmung" eines Kfz-Stellplatzes in einen Fahrradabstellplatz sei aus Sicht des Baurechts nicht zulässig. Vorgaben hinsichtlich des Aufstellens von Fahrradabstellanlagen gebe es im dort gültigen Bebauungsplan Nr. 89 c nicht.

Im Hinblick auf das Verkehrsrecht führt das SG52 an, dass die Gehwege in der Alleestraße aufgrund ihrer geringen Breite nicht für Radfahrer freigegeben sind, so dass Rangiermanöver (rein- und rausschieben aus dem Fahrradständer) auf der Straße erfolgen müssten, was angesichts der dort zulässigen Geschwindigkeit von 50 km/h als viel zu gefährlich eingestuft werde.

Die Fahrradbeauftragte im SG 53 gibt zu bedenken, dass "Anfragen von privaten Unternehmen nach Abstellplätzen" zwar "grundsätzlich begrüßenswert" seien, jedoch "ein konzeptionelles Vorgehen, wie es die Studie "Fahrradfreundliche Kommune Unterschleißheim" vorschlägt", verhindern.

Für Unverständnis sorgte in der Diskussion die Einstufung einer Anregung des Team AGENDA 21 als "Anfrage von privaten Unternehmen"! Ferner wurde angeregt bei einem gegenüber dem Kino gelegenen Gewerbebetrieb anzufragen, ob eventuell dort Fahrradabstellplätze geschaffen werden könnten?

Um das Verhältnis von Autofahrenden und Fahrradführenden zu einander zu verbessern soll für Frühjahr / Sommer ein "Aktionstag Fahrrad" geplant werden.

Robert Burschik berichtete, dass im November die Beradlung zur "fahrradfreundlichen Kommune" erfolgen wird.

Es wird auch berichtet, dass eine Beschlussfassung über das Handlungskonzept Fahrrad für die Stadt erfolgt ist. Das Konzept stellt alle Maßnahmen vor, die zum Thema Fahrradverkehr in den kommenden Jahren die Verwaltung einleiten wird oder bereits eingeleitet wurden.

TOP 3.5: Projektgruppe "Regenwald"

Die in der letzten Sitzung erwähnte „Schokoladenmanufaktur“ in Rott am Inn kauft ihre Kakaobohnen nach ersten Recherchen - im Gegensatz zu uns - nicht direkt bei Kooperativen in Kolumbien ein, sondern über einen Konzern namens "Casa Luker".

Unser Ansprechpartner vor Ort wurde angemalt und gebeten, die Bezugskosten für den Kakao aufzugliedern. Er hat zwar zurückgerufen, die Zahlen aber noch nicht geliefert.

Bei der Lieferung 2015 gingen ca. 3,00 EUR an die Kakaobauern (8.000 COP + 2.400 COP Sozialprämie) und ca. 2,00 EUR mussten für Transporte, Versicherungen, Genehmigungen, Aus- und Einfuhrabfertigung usw. aufgewendet werden.

Die CorpSolano scheint derzeit nicht mehr aktiv zu sein.

Am 9. Februar traf sich der Sprecher des Team AGENDA 21 mit unserem Projektpartner aus Hannover in Nürnberg, um Alternativen beim Bezug der Kakaobohnen zu beraten. Ein Projektpartner aus Hannover wird demnächst wieder nach Kolumbien fliegen und dann Kontakt mit unseren Partnern in Belén de los Andachies aufnehmen.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 13.02.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 4
Vorlagen-Nr.: 14656-2019
Datum: 28.01.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	13.02.2019	öffentlich

Betreff:

Öffentlichkeitsarbeit

- 4.1: Bericht vom Vortrag "Gemeinwohlökonomie"
 - 4.2: Bericht vom Vortrag: "Island im Wandel der Zeit"
 - 4.3: Vortrag "Fair-Reisen" in der Stadtbibliothek
-

TOP 4.1 Vortrag "Gemeinwohlökonomie"

Frau Wrobel beklagte eine unzureichende Bewerbung des Vortrages im Vorfeld und einen wohl daraus resultierenden geringen Besuch.

TOP 4.2 Vortrag "Island im Wandel der Zeit"

Der für Oktober geplante Vortrag über die Geologie der Insel, die Energienutzung auf der Insel und die Auswirkungen des Tourismus fand nach mehreren Verschiebungen am 29. Januar in der Stadtbibliothek statt. Er war so gut besucht, dass einige Gäste sogar stehen mussten.

TOP 4.3 Vortrag "Fair reisen" in der Stadtbibliothek

Frank Herrmann, der im Herbst 2016 auf Initiative des Team AGENDA 21 sein Buch "Fair einkaufen" vorgestellt hat, hat nun ein neues Buch herausgebracht:

"Fair reisen".

Noch rechtzeitig vor Beginn der Reisezeit wollen wir ihn - wieder in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek - zu einer Lesung einladen.

Termin ist voraussichtlich der 21. Mai.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 13.02.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 5
Vorlagen-Nr.: 14657-2019
Datum: 28.01.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	13.02.2019	öffentlich

Betreff:

Aufgreifen von Vorschlägen aus den Bürgerhaushalten

In der letzten Sitzung wurde angeregt, im Team AGENDA 21 Vorschläge aus dem Bürgerhaushalt aufzugreifen, die es nicht in die Umsetzung geschafft haben.

Herr Wilhelm hat dazu folgende Vorschläge herausgegriffen:

1. Neues Toilettenhäuschen am Unterschleißheimer See
2. Sonnenschutz am Unterschleißheimer See
3. Ressourcen nutzen am Wertstoffhof, (Verkleinerung Fläche bei Autobahnausbau)
4. Car Sharing Angebot in USH, DriveNow ohne Einlage
5. Intelligente Straßenbeleuchtung 'SmartCity' zur Vermeidung von 'Lichtverschmutzung'
6. Feinstaub- und Ozonmessung
7. Verkleidung Glascontainer am Weiher/ Furtweg, ähnlich dem in der Bezirksstr./Lohwald
8. Sanierung des alten Bahnhofs Lohhof, z.B. für Repair Cafe
9. weitere Sitzbänke in der Grünfläche "An der Burg"
10. Beschilderung im Berglwald, auch wenn größtenteils Gemeindegebiet OSH

TOP 5.2 weiteres Vorgehen

Bei den Punkten 1, 2, 3 und 6 sah das Team AGENDA 21 aktuell keine Möglichkeit / Notwendigkeit aktiv zu werden.

Bei Punkt 4 wurde darauf hingewiesen, dass es DriveNow bereits in Unterschleißheim gibt, ebenso wie das StadtTeilAuto. Die "Einlage" beim StadtTeilAuto dient auch dem Auf- und Ausbau der Initiative, so dass Initiativen zur Abschaffung nicht zielführend scheinen. Angeregt wurde, beim StadtTeilAuto über "Schnupperangebote" oder alternative Angebote für "Geringnutzer" nachzudenken.

Bei Punkt 5 wurde darauf hingewiesen, dass eine Umstellung auf LED bereits beschlossen ist. Eine Umstellung auf "intelligente" (bedarfsgesteuerte) Beleuchtung müsste mit verschiedenen SGs und der Bayernwerk AG abgestimmt werden.

Zu Punkt 7 wurde angemerkt, dass es Geschmackssache sei, ob eine "Verkleidung" der Container wirklich eine optische Aufwertung darstelle und dass mit so einer Verkleidung vor allem auch die Gefahr von Vandalismus und Unratablagerung zunehme.

Punkt 8 wurde in den Themenspeicher übernommen, da die Idee fester, auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erschlossener, Räumlichkeiten für das Repair Café und die Verbindung mit einem

FairTrade-Laden bzw. einem FairTrade-Café einen gewissen Charme hat, eine Realisierung aber kurz- bis mittelfristig wohl nicht möglich sein wird.

Punkt 9 kam nicht in die Umsetzung da es zu wenig Stimmen dafür gab; daher geht das Team AGENDA 21 davon aus, dass der Bedarf an weiteren Bänken in der Grünanlage nicht groß ist.

Zu Punkt 10 erstellt Herr Wilhelm eine Liste, wo konkret noch Schilder fehlen.

Herr Kappler bemängelt, dass neben etlichen Bänken in den Grünanlagen Abfalleimer fehlen. Er wurde gebeten, eine entsprechende Bedarfsliste zusammenzustellen.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 13.02.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 6
Vorlagen-Nr.: 14658-2019
Datum: 28.01.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	13.02.2019	öffentlich

Betreff:

Zusammenarbeit mit lokaler Agenda 21 Oberschleißheim

Die gemeinsamen Exkursionen zu den Orchideenwiesen waren, im Gegensatz zur Flugplatzexkursion, etwas schwach besucht.

Der Ultra-Feinstaub-Vortrag hingegen war gut besucht.

Bei den Biotoppflegeaktionen konnten durch die Pressearbeit erfreulicherweise neue Helfende gewonnen werden.

Es sollen daher auch dieses Jahr wieder gemeinsame Vorträge und Exkursionen angeboten werden. Eine erste Veranstaltung ist am April:

So 7. April, 14:00 - 16:00 h: "Wechselkröten und die Flugwerft"

Ferner soll der BN zusammen mit der AGENDA 21 Oberschleißheim unterstützt werden. Hier steht als nächstes die Heckenpflege am Sa 22. Juni ab 13 h an.

Auf der Homepage www.agenda21-ush.de gibt es dazu alle Termine und näheren Informationen.

Eine Ausweitung der Zusammenarbeit, z. B. mit weiteren Projektgruppen der lokalen Agenda 21 in Oberschleißheim, soll angestrebt werden.

Zur Kenntnis genommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 13.02.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 7
Vorlagen-Nr.: 14659-2019
Datum: 28.01.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	13.02.2019	öffentlich

Betreff:

Projektgruppen-Vernetzungstreffen 2019

Nachdem das Treffen letztes Jahr sehr gut angenommen wurde, wurde vorgeschlagen auch dieses Jahr wieder so ein Treffen zu organisieren.

Neben den Mitgliedern des Team AGENDA 21 sollten diesmal auch die "Graffiti-Künstler" und Vertreter der AGENDA 21 Oberschleißheim eingeladen werden.

Zur Terminfindung soll ein "Dudle" aufgesetzt werden.

Beschlussvorschlag:

Das Team AGENDA 21 organisiert auch dieses Jahr wieder ein Projektgruppentreffen. Dazu wird ein Betrag von 18,00 EUR/Person zur Verfügung gestellt.

einstimmig angenommen

Niederschrift

öffentlich

STADT UNTERSCHLEISSHEIM

Beschluss
TA vom 13.02.2019

Amt: Bauleitplanung, Bauverwaltung, Umwelt
Az. B553A

TOP: 8.1
Vorlagen-Nr.: 14692-2019
Datum: 25.02.2019

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Status
Team Agenda 21	13.02.2019	öffentlich

Betreff:

Berichte, Anträge und Anfragen
- Verschiedenes

TOP 8.1 Vernetzung AGENDA 21 - Gruppen im Landkreis

Am Rande des vom Landratsamt organisierten "Ehrenamtstages" im letzten Herbst wurde vom Sprecher des Team AGENDA 21 der Wunsch geäußert, der Landkreis möge auch eine Vernetzung der AGENDA 21 -Gruppen im Landkreis in die Wege leiten. Angeregt wurde alternativ oder ergänzend die AGENDA 21- Gruppen in der Nordallianz durch die neu geschaffene Geschäftsstelle der Nordallianz vernetzen zu lassen.

TOP 8.2 Solidargemeinschaft MÜNCHEN LAND

Das Team AGENDA 21 erhielt Anfang des Jahres ein Schreiben der "Solidargemeinschaft MÜNCHEN LAND" mit einem Jahresrückblick für 2018, der zur Einsicht ausgelegt wurde.

TOP 8.3 Planspiel „Europa im Rathaus“

Um Bürgerinnen und Bürgern für die Verbindung und die Bedeutung von europäischen Themen mit der eigenen Kommune zu sensibilisieren, hat der Landkreis München zwei Experten für das Planspiel "Europa im Rathaus" gewonnen. Die Teilnehmenden übernehmen dabei die Rolle von Politikern und setzen sich inhaltlich mit einem europapolitischen Thema und dem Entscheidungsfindungs- und Abstimmungsprozess auseinander.

Die Veranstaltung findet im Vorfeld der Europawahl am 29. März 2019 von 16:00 - 21:00 Uhr im Bürgerhaus Unterschleißheim statt. Das Planspiel ist dialog- und handlungsorientiert und für einen Personenkreis von 30 - 50 Interessierten ausgelegt.

Aus Sicht des SG11 und nach Rücksprache mit den Moderatoren wäre die Teilnahme von Mitgliedern des Agenda21-Teams wünschenswert.

Die Anmeldungen laufen zentral über anmeldung@ush.bayern.de

Weitere Informationen gibt es in einer Pressemeldung auf der Homepage der Stadt: <https://www.unterschleissheim.de/rathaus-politik-buergerservice->

[online/medienportal/pressemitteilungen/einzelansicht/einladung-zum-planspiel-europa-im-rathaus-am-29032019-welchen-einfluss-nimmt-europa-auf-da.html](https://www.medienportal.at/pressemitteilungen/einzelansicht/einladung-zum-planspiel-europa-im-rathaus-am-29032019-welchen-einfluss-nimmt-europa-auf-da.html)

TOP 8.4 Klimaschutzmanager*in

Die Stelle wurde in den Gremien beschlossen, vom Landratsamt aber noch nicht genehmigt. StR Reichart mahnte an, dass die Stelle aber nicht "primär zu 90% Weltpolitik" machen solle

Martin Birzl
Sprecher

Bastian Albrecht
Schriftführer